

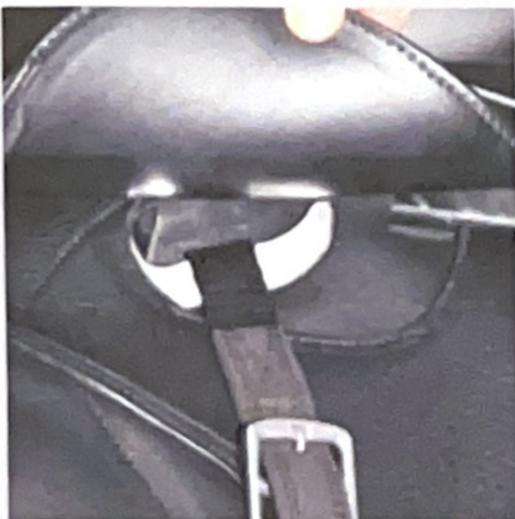
Das Sattelbaum-System / System of Saddle Tree

Am Sattelkopf wird der Unterschied zum Sattel mit Kopfeisen besonders deutlich: Er ist weit zurückgeschnitten, da ein konventionelles Kopfeisen fehlt. Das aus Stabilitätsgründen noch vorhandene Kopfeisen befindet sich unmittelbar vor dem Sitz des Reiters und kann an dieser Position keinen Druck auf den Widerrist oder das Schulterblatt ausüben. Die Flexibilität des Baums lässt eine freie Bewegung sowie den Aufbau von Schulter- und Rückenmuskulatur zu.

Der spezielle Schnitt der Sattelkissen unterstützt die Anpassung des Sattels an die Bewegung des Pferdes.

The special cut of panels supports the adaptability of the saddle to the horses movement.

The pommel clearly shows the difference to a saddle with gullet: A distinctly cut back pommel, because a gullet no longer exists. For stability reasons a small gullet is still integrated just before the riders seat. At that position it does not cause pressure points at withers or shoulder blade. The flexibility of the saddle tree makes free movement and building of shoulder and back muscles possible.



Wartungsfreie, halbmondförmig geschwungene Sturzfeder ohne Schnapper für leichtes Einschleiben der Steigbügelriemen

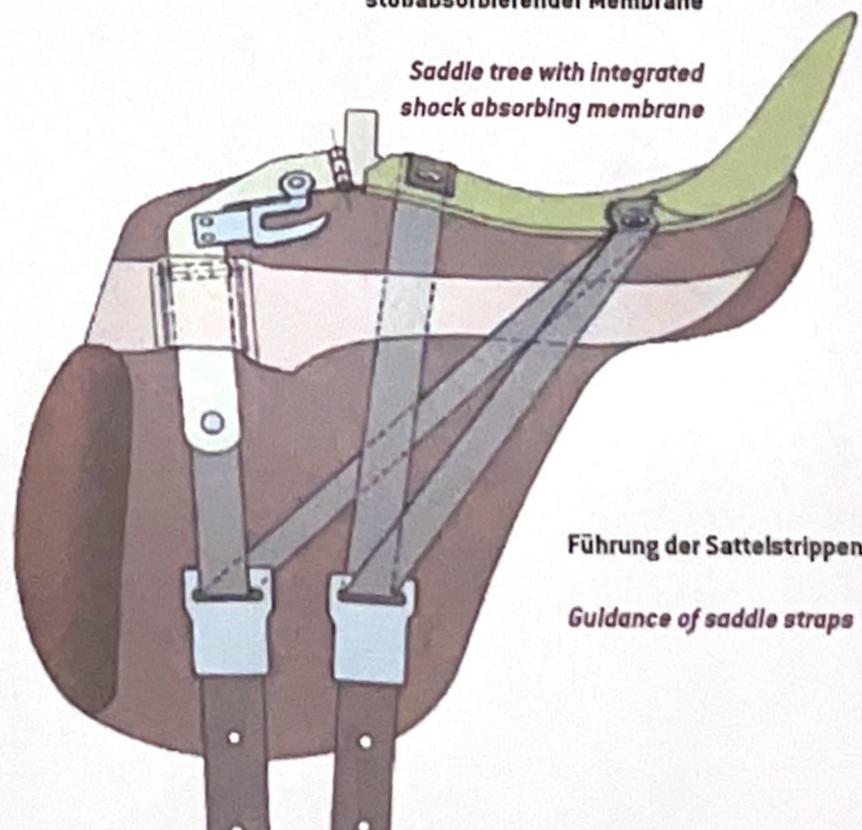
Maintenance-free, curved stirrup bar for easy handling of stirrup leathers

Der Butterfly® Sattelbaum bietet horizontal und vertikal bewegliche Scharniere, sodass er sich individuell den Bewegungen von Rücken, Schulterblatt und Schultermuskel anpassen kann.

For individual adaptability to back, shoulder blade and shoulder muscle the Butterfly® saddle tree enables vertical and horizontal movement due to hinges.

Sattelbaum mit integrierter stoßabsorbierender Membrane

Saddle tree with integrated shock absorbing membrane



Führung der Sattelstrippen

Guidance of saddle straps

Korrektes Aufsatteln / How to saddle correctly



Breiter Kissenkanal, großflächig aufliegende Sattelkissen, die kurz geschnitten sind, sodass der Sattel auch für Pferde mit kurzem Rücken geeignet ist.

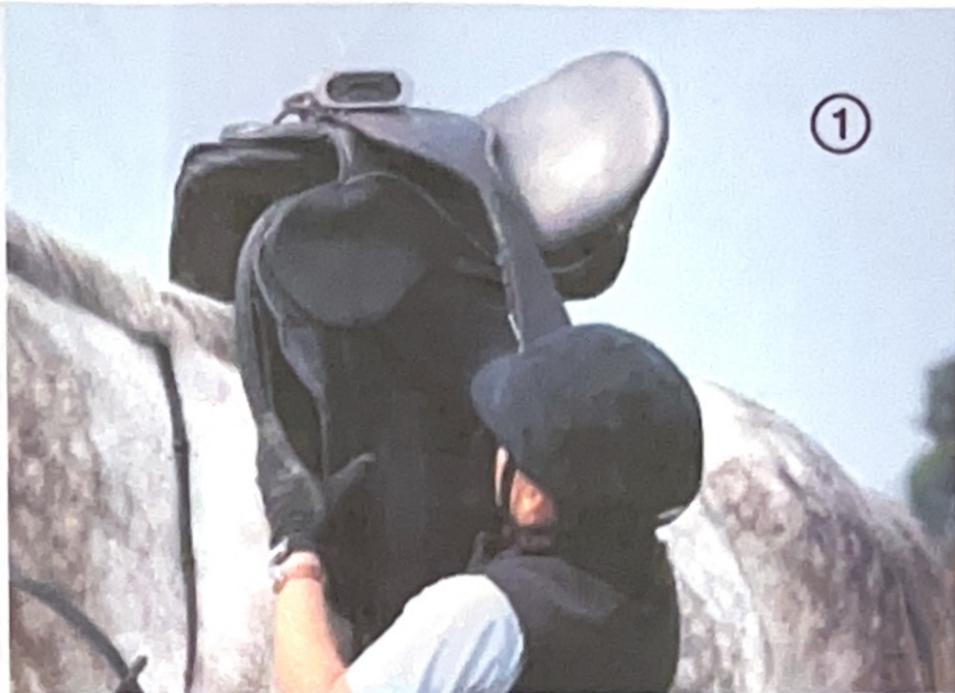
Wide channel and panels with wide support surface. The short cutted panels make sure, that the Butterfly® also fits for horses with short back.



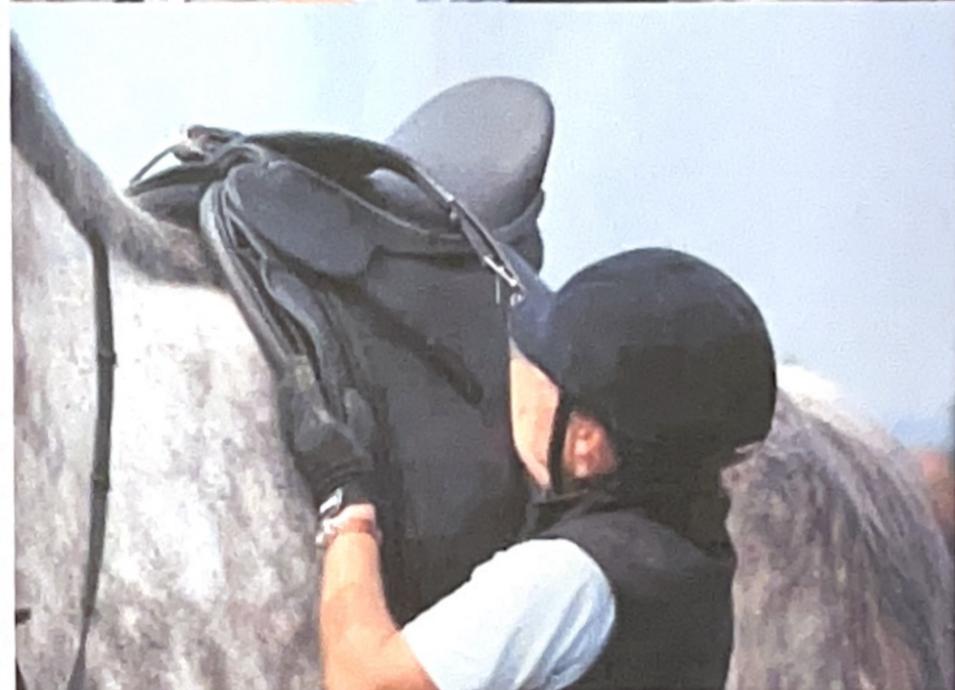
Das korrekte Aufsatteln ist die Basis für Zufriedenheit von Reiter und Pferd, daher empfehlen wir Ihnen, beim ersten Auflegen des Butterfly® keine Satteldecke zu verwenden. So ist sichergestellt, dass Sie die korrekte Lage des Sattels erfüllen können.

For the well-being of rider and horse the correct saddle position is absolutely essential. Using the Butterfly for the first time it is recommended to do not use any kind of blanket – it helps to tactilely sense the correct position.

- ① Legen Sie Ihren Butterfly® genau wie einen konventionellen Sattel von vorne nach hinten auf Ihr Pferd. *Place the saddle slightly forward on the horse's withers.*
- ② Schieben Sie den Sattel nach hinten, bis er von selbst in die richtige Position gleitet. Der Widerrist liegt frei. *Slide the saddle rearward until it stops at the resting place. The Butterfly® keeps withers free.*
- ③ Ertasten Sie das Schulterblatt Ihres Pferdes unterhalb des Widerrists und ertasten Sie das bewegliche Ortschaft. Das Ortschaft muss hinter dem Schulterblatt sitzen. Nun gurten Sie locker an. Das Nachgurten erfolgt in gewohnter Weise. *Feel for the shoulder blade beneath the withers and feel for the movable saddle bars of Butterfly™. Place the saddle bars well behind the shoulder blades and girth the saddle. Tightening of girth follows as usual.*



①



②



③